



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
ESSEN-ALTSTADT

Orgelstudio

Kreuzeskirche Essen



Evelin Degen & Matthias Geuting, Foto: Niels Hermann

Dienstag, 14. Mai 2024
19.00 Uhr

ESSEN-ALTSTADT.DE



Folkwang zu Gast – Orgelstudio

Zwiesprachen. Zum 10. Todestag von Prof. Gerd Zacher

Girolamo Frescobaldi (1583-1645)

TOCCATA (um 1640)

Orgel

Robin Hoffmann (*1970)

WEHNER (2019)

mit Zuspelungen von Redefragmenten

des SPD-Politikers Herbert Wehner (1906-1990)

Flöte & Orgel

Hilda Dianda (*1925)

LUDUS 3 (1969)

Orgel

Gerd Zacher (1929-2014)

KOMM, GOTT SCHÖPFER, HEILIGER GEIST (2011)

7 Strophen

Orgel

Tona Scherchen (*1938)

SIN (1966)

Flöte, Chimes & Gong

Carter Williams (*1976)

ELLIPTIC CURVES (2020)

Flöte, Orgel & Live-Elektronik

Girolamo Frescobaldi (1583-1645)

Recercar (1635)

„mit der Auflage, die fünfte Stimme zu singen, ohne sie zu spielen“

Orgel

Ausführende:

Flöte: Evelin Degen

Orgel: Matthias Geuting

Klangregie: Carter Williams

Komm, Gott Schöpfer, heiliger Geist

1) Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist,
besuch das Herz der Menschen dein,
mit Gnaden sie füll, denn du weißt,
dass sie dein Geschöpfe sein.

2) Denn du bist der Tröster genannt,
des Allerhöchsten Gabe teu'r,
ein geistlich Salb an uns gewandt,
ein lebend Brunn, Lieb und Feu'r.

3) Zünd uns ein Licht an im Verstand,
gib uns ins Herz der Lieb Inbrunst,
das schwach Fleisch in uns, dir bekannt,
erhalt fest dein Kraft und Gunst.

4) Du bist mit Gaben siebenfalt
der Finger an Gotts rechter Hand;
des Vaters Wort gibst du gar bald
mit Zungen in alle Land.

5) Des Feindes List treib von uns fern,
den Fried schaff bei uns deine Gnad,
dass wir deinem Leiten folgen gern
und meiden der Seelen Schad.

6) Lehr uns den Vater kennen wohl,
dazu Jesus Christ, seinen Sohn,
dass wir des Glaubens werden voll,
dich, beider Geist, zu verstehn.

7) Gott Vater sei Lob und dem Sohn,
der von den Toten auferstand,
dem Tröster sei dasselb getan
in Ewigkeit alle Stund.

Text: Martin Luther 1524 nach dem Hymnus "Veni creator spiritus" des
Hrabanus Maurus 809 (EG 126)

Melodie: Kempten um 1000, Erfurt 1524, Martin Luther 1529



Prof. Evelin Degen

Flötistin, Hochschullehrerin, Ensembleleiterin, zahlreiche Uraufführungen, arbeitet gerne interdisziplinär, z.B. mit dem PART-Ensemble.



Dr. Matthias Geuting

Organist, Musikwissenschaftler, Hochschullehrer, spielt, schreibt, improvisiert – und kuratiert, z.B. für das PART-Ensemble.

Ausblick Orgelkonzerte 2024

11. Juni BACH.Atelier 13 – Orgel und Lesung
Autor: Jens Johler, Orgel: Andy von Oppenkowski
30. Juni Orgelfestival.Ruhr 2024 – Le Titulaire de St. Sulpice
Orgel: Karol Mossakowski (St. Sulpice, Paris)
08. September Orgelfestival.Ruhr 2024 – Une soirée à la française
Orgel: Andy von Oppenkowski
Ein moderiertes Konzert mit Wein, Käse und Baguette
Anmeldung erforderlich unter:
info@forum-kreuzeskirche o. 0201-2205304
22. September Orgelfestival.Ruhr 2024 – Last Night
Das große Finale
Mit allen 6 Ruhrkantoren
08. Oktober Erdklavier 2.0
Ensemble Crush, Orgel: Andreas Fröhling
17. November Orgel trifft Chor
Gabriel Fauré: Requiem
Essener Kantorei und SolistInnen
Orgel: Sebastian Küchler-Blessing
10. Dezember Advent und Weihnacht
Orgel: KMD Stefanie Westerteicher

Nächstes Orgelstudio

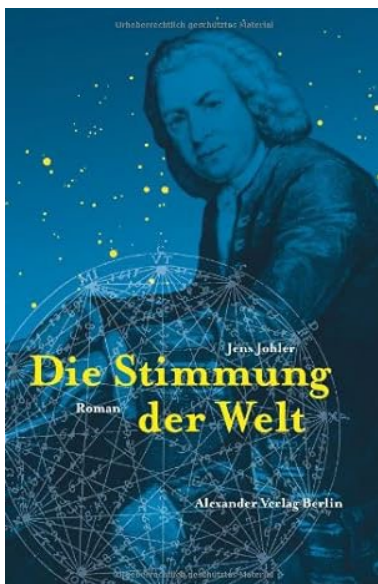
Dienstag 11. Juni 2024, 19.00 Uhr

Orgel und Lesung – BACH.Atelier 13

Johann Sebastian Bach und seine norddeutschen Vorbilder

Schriftsteller Jens Johler liest aus seinem Roman *Die Stimmung der Welt*. Sein Werk basiert auf vielen Fakten der Biografie Bachs, während die Leerstellen dazwischen fantasie reich und schlüssig gefüllt werden. U.a. wird über Bachs Begegnungen mit seinen großen norddeutschen Vorbildern, Georg Böhm in Lüneburg, Johann Adam Reincken in St. Katharinen Hamburg und Dietrich Buxtehude in Lübeck erzählt.

Kantor Andy von Oppenkowski nimmt dies zum Anlass, in seinem Programm sowohl Werke dieser drei bedeutenden Komponisten und Lehrer Bachs zu präsentieren, als auch Werke von Bach selbst, die vom norddeutschen Orgelstil beeinflusst sind. U. a. Präludium (Toccatà) und Fuge in E-Dur BWV 566.



Unterstützen Sie unsere Arbeit im Forum Kreuzeskirche Essen e.V.!

Sie können die Arbeit des Vereins unterstützen, indem Sie Mitglied werden, bestimmte Projekte fördern oder unabhängig von einer Mitgliedschaft oder eines Projektes spenden.

Der Verein erhebt von den Mitgliedern keine Beiträge, sondern erwartet Spenden. Die Mindesthöhe der erwarteten Spende wird von der Mitgliederversammlung festgesetzt (zurzeit 45,00 EUR pro Jahr).

Mitgliedsanträge erhalten Sie in der Geschäftsstelle, im Foyer der Kreuzeskirche sowie auf unserer Webseite unter:

www.forum-kreuzeskirche.de/mitglied-werden-spenden

Commerzbank Essen

IBAN: DE29 3604 0039 0361 9277 00

BIC: CO BADEFFXXX

Sparkasse Essen

IBAN: DE98 3605 0105 0000 2585 74

BIC: SPESDE3EXXX

In Zusammenarbeit mit:



FORUM
KREUZESKIRCHE
GLAUBE WISSENSCHAFT KUNST

In Kooperation mit:

 **Folkwang**
Universität der Künste

